Kindertagesstättenbedarfsplan

Amt Büchen

Fortschreibung 2018/19 bis 2023/24 mit einem Ausblick bis zum Jahr 2036





Telefon: 0 228 - 35 55 12 0 228 - 36 30 04 Telefax: 0 228 - 36 30 01 E-Mail: info@biregio.de

E-Mail: info@biregio.de
Internet: www.biregio.de



Inhaltsverzeichnis 3

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

5

1.	Vorbemerkungen	2	1

2.	Prognose der demografischen Entwicklung	
	und der kindertagesstättenrelevanten Altersjahrgänge:	
	Amt Büchen	



1. Vorbemerkungen

1. Vorbemerkungen

Die Ausstattung von Kommunen mit guten Angeboten bei der Betreuung der unter Sechsjährigen ist ebenso ein Standortfaktor wie deren Ausstattung mit schulischen Einrichtungen, mit kulturellen Angeboten sowie mit sozialen Einrichtungen. Daraus resultiert ein ungeheurer Druck auf die Träger von Kindertageseinrichtungen.

Da die Betreuungslandschaft ständig in Bewegung ist, lässt sie kaum noch verbindliche und langfristig tragfähige Planungen zu. Der Ansatz einer nur quantitativen Kindertagesstättenentwicklungsplanung, eine des "Zahlenverwaltens" und "Fortschreibens", ist zwingend durch eine "qualitative Planung" (s. Anmerkung unten) zu ergänzen. Hinzuzufügen ist ein Blick auf die langfristigen Bedarfe, weil bei den immens steigenden Nachfragen nach der Betreuung jede "falsch gebaute" (d.h. nicht richtig dimensionierte) Einrichtung teuer zu stehen kommt.

Die Kindertagesstättenbedarfsplanung ist ein Stück Sozialpolitik, Kulturplanung, Standortsicherung und Jugendpolitik. Folgerichtig hat sie einen enormen Abstraktions- und Spezialisierungsgrad erreicht, wobei die Bewahrung des Bewährten und das Einarbeiten neuer Anforderungen und Profile sorgsam austariert, in einem schöpferischen Gleichgewicht gehalten werden müssen. Vieles von dem, was heute angedacht oder auf den Weg gebracht wird, schafft Vorgaben für die nächsten Jahre und wird diese prägen.

Die Gestaltung der Angebote in den Kindertagesstätten fordert in der Zeit der Veränderungen dem Kommunalpolitiker in einer Schärfe wie nie zuvor einen sicheren, perspektivischen Blick ab. Er muss sich in der schwierigen Balance zwischen dem heterogenen Elternwillen, dem hier auch "Machbaren" oder "Wünschenswerten" sowie dem Notwendigen bewegen.

Das Amt Büchen hat *biregio* beauftragt, mit einem Gutachten die Perspektiven der Kindertagesstättenbedarfsplanung auszuloten. Durch die aufgezeigten möglichen Blickwinkel und skizzierten Alternativen soll es der Politik möglich sein, klare und einmütige Entscheidungen zu fällen, um eine sichere, stabile, ausreichende und wirtschaftliche Versorgung der Menschen im Amt Büchen mit zukunftsfähigen Betreuungsangeboten zu erreichen.

Projektgruppe BILDUNG und REGION, biregio

Bonn-Bad Godesberg

Vorbemerkungen

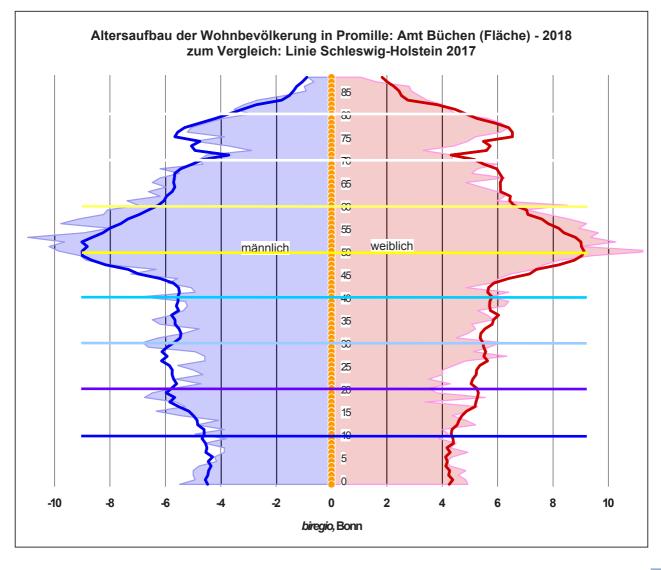


2. Prognose der künftigen demografischen Entwicklung und der kindertagesstättenrelevanten Altersjahrgänge im Amt Büchen

Altersstruktur der Bevölkerung vor Ort

Die Altersstruktur der Bevölkerung entspricht gegenläufigen Wellenbewegungen. Im Wechsel befinden sich geburtenstarke Jahrgänge während oder gegen Ende ihrer Erwerbstätigkeit, geburtenschwächere am Anfang derselben, um dann wieder von Jahrgängen mit einer höheren Anzahl an Geburten abgelöst zu werden, welche aus den weiterführenden Schulen herauswachsen, wobei diesen die Grundschulkinder der letzten, geburtenschwächeren Jahrgänge folgen. Die Ursachen sind in einfachen Gesetzmäßigkeiten zu sehen: Die Nachkriegszeit hat bis Ende der sechziger Jahre aus einer in der Vorkriegszeit geborenen Generation steigende Geburtenzahlen erbracht, welche die heutige Elterngeneration der herauswachsenden Schülergeneration bilden. Dann setzte ein starker Rückgang der Geburtenzahlen ein, der nicht nur auf die schwächer besetzten Elternjahrgänge der in der Kriegszeit Geborenen, sondern auch auf gesellschaftliche Zeitströmungen zurückzuführen war (der 'Pillenknick'). Je leichter es fällt, Differenzen zur Situation im Land (Linie) aus der Grafik zu erkennen, umso spezifischer sind dann die Besonderheiten der Entwicklung vor Ort einzuschätzen:

Prognose zukünftige Entwicklung

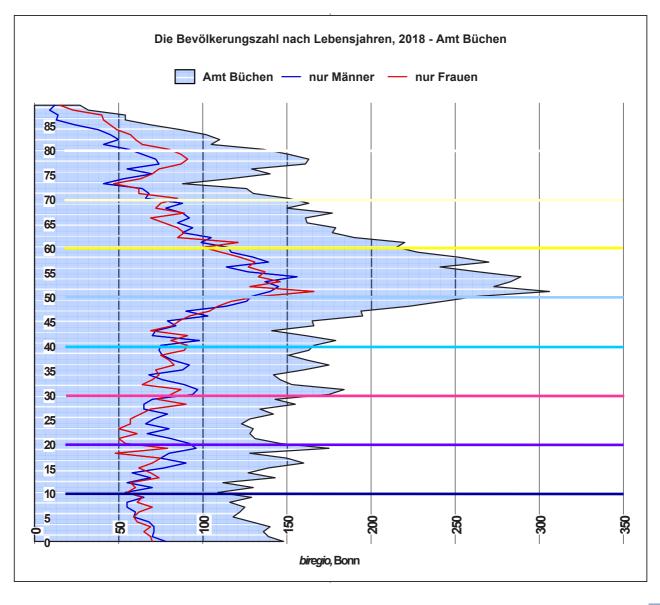




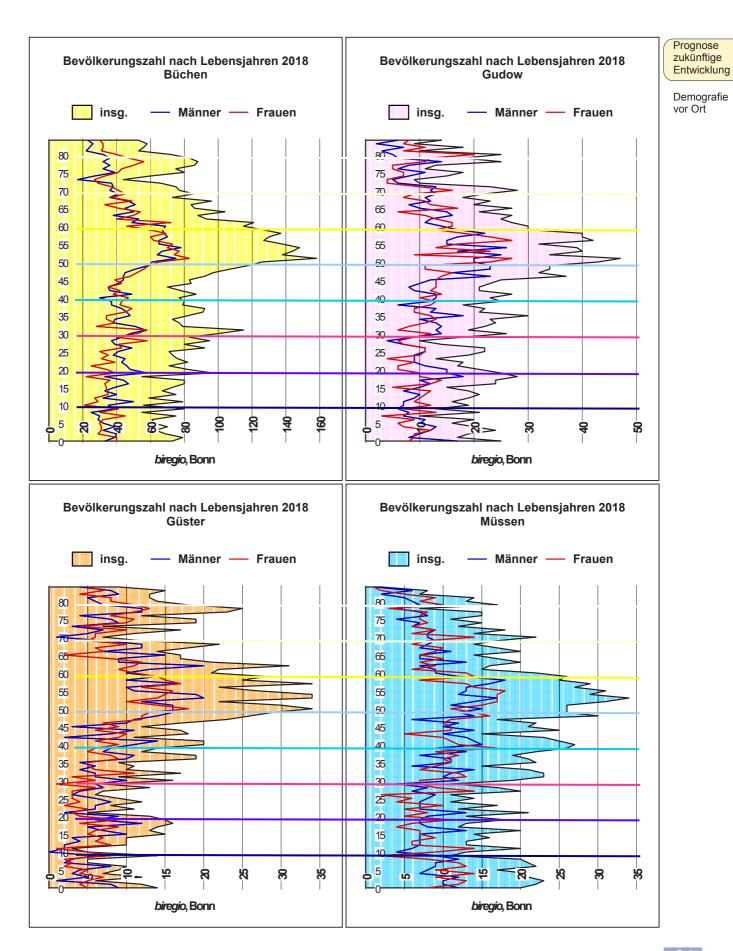
Erst allmählich haben sich die Geburtenzahlen wieder aufgrund stärker besetzter Elternjahrgänge (bis in die 1990er Jahre) erhöht. Mit den wieder schwächer besetzten Elternjahrgängen der in den 1970er Jahren Geborenen gehen auf absehbare Zeit erneut rückläufige Geburtenzahlen einher. In der Regel zeigen die gegenwärtigen Altersaufbauten der Wohnbevölkerung die historisch bestimmten Einschnitte und Ausformungen und den beschriebenen starken Rückgang der Geburtenzahlen in den 1970er Jahren; danach haben sich die Geburtenzahlen stabilisiert (vgl. auch den Altersaufbau der Wohnbevölkerung im Land; Datenstand: 31.12.2017).

Die Altersstammbäume in Deutschland verdeutlichen, dass die Zahl der rund 50-jährigen Bürger (die "Babyboomer" nach dem Krieg) zumeist die höchste Anzahl an Bürgern stellen. Ihre Nachkommen befinden sich zumeist im Alter Sekundarstufe II. Die künftigen Elterngenerationen in Deutschland - und damit die nachwachsenden Kindergenerationen - sind dagegen weitaus schwächer vertreten. Das gegenwärtige Durchschnittsalter der Bevölkerung vor Ort beträgt 44,6 Jahre ebenso wie im Land. Der Männeranteil vor Ort liegt bei 49,9% und im Land bei 49,0%. Die Zahl der Bürger im Amt Büchen in den jeweiligen Altersjahren zeigt die folgende Grafik (Stand: 15.04.2019):

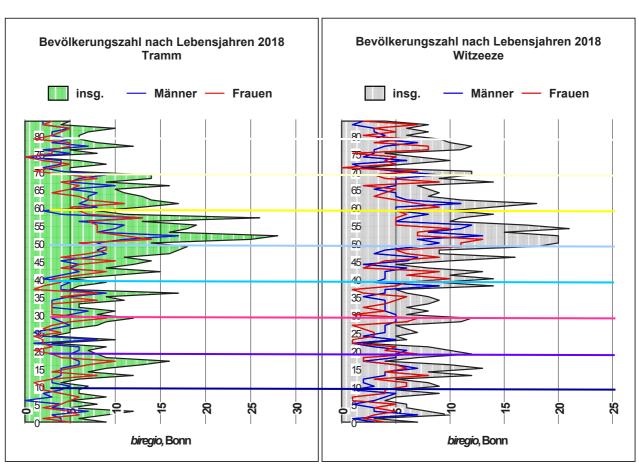
Prognose zukünftige Entwicklung

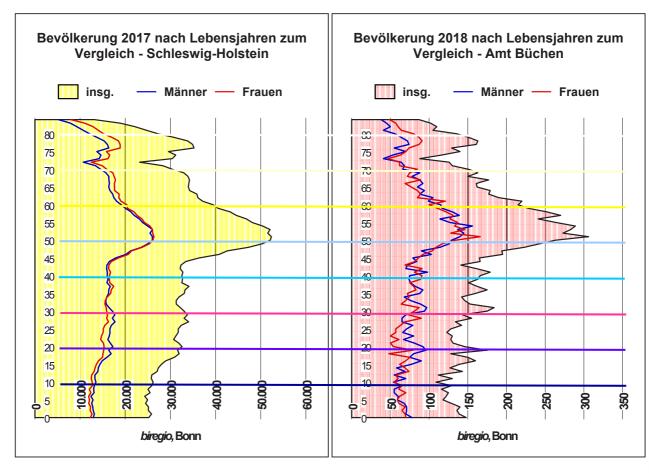




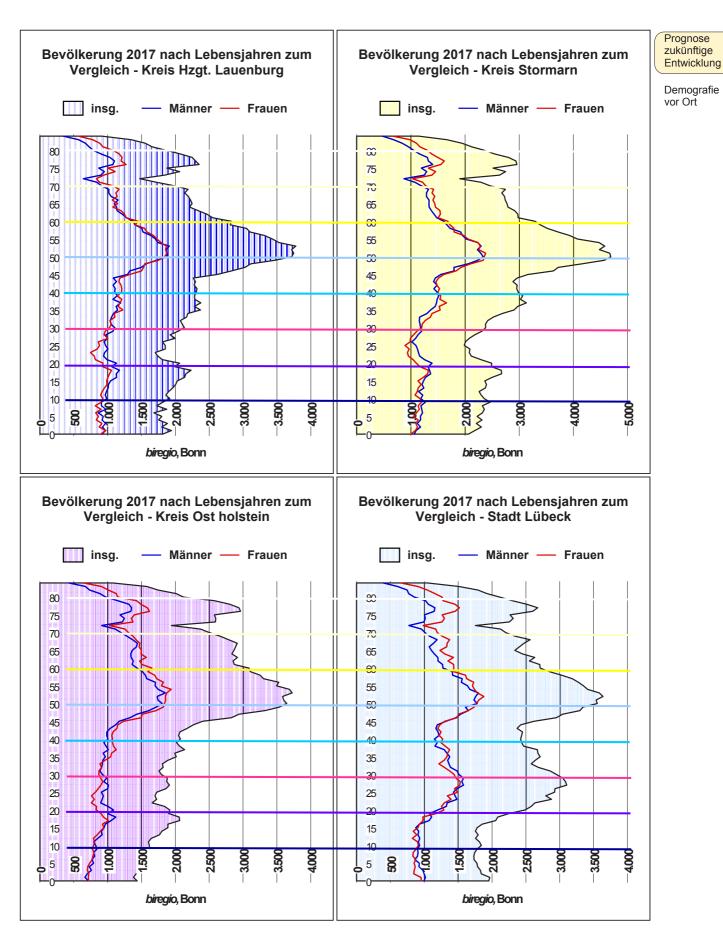




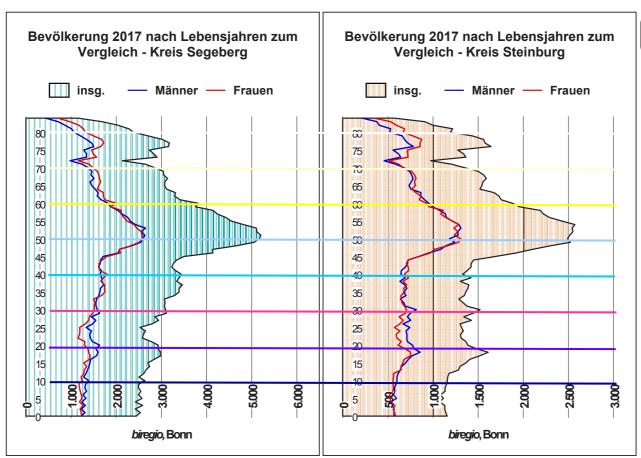












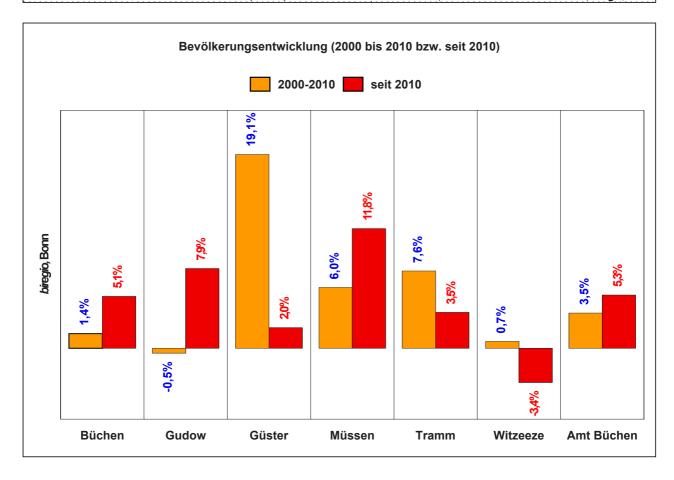
Demografie vor Ort

Veränderung der Bevölkerungszahl

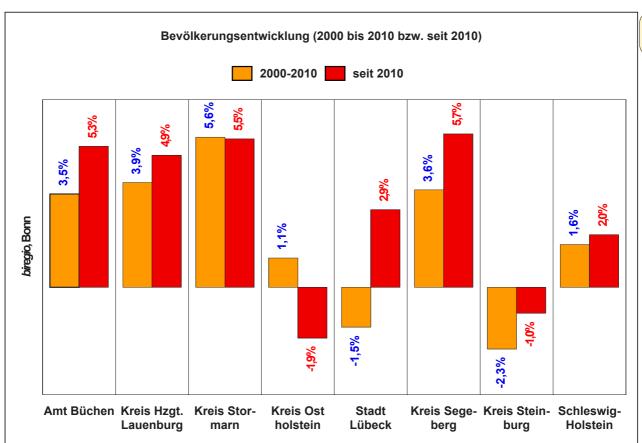
Ein Blick auf die Bevölkerungsentwicklung vor Ort zeigt: Im Amt Büchen hat sich die Wohnbevölkerung seit 2000 um 1.164 Personen von 13.053 auf 14.217 Einwohner verändert. Mit einer Zunahme um 8,9% liegt die Bevölkerungsentwicklung oberhalb des Landesschnitts von 3,6%. Der Stand 2018 für das Amt Büchen - und nur für dieses - wird aufgrund der eigenen Aufnahme mit Stand vom 15.04.2019 durch das Amt Büchen dokumentiert und nicht auf der Grundlage der Daten des Statistischen Landesamts.



Bevölkerungsentwicklung s	eit 2000°:	1 1 1	1 1 1	1		
,		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			2017	2017
			2010	2017	2019	2019
Bezirk	2000	2010	vs. 2000	2019	vs. 2010	vs. 2000
Büchen	7.043	7.145	1,4%	7.511	5,1%	6,6%
Gudow	1.863	1.854	-0,5%	2.000	7,9%	7,4%
Güster	1.113	1.326	19,1%	1.353	2,0%	21,6%
Müssen	1.365	1.447	6,0%	1.618	11,8%	18,5%
Tramm	786	846	7,6%	876	3,5%	11,5%
Witzeeze	883	889	0,7%	859	-3,4%	-2,7%
Amt Büchen	13.053	13.507	3,5%	14.217	5,3%	8,9%
	+/- pro Jahr:	45	pro Jahr:	79		
Kreis Hzgt. Lauenburg	179.848	186.874	3,9%	196.074	4,9%	9,0%
Kreis Stormarn	217.582	229.756	5,6%	242.472	5,5%	11,4%
Kreis Ost holstein	202.247	204.454	1,1%	200.584	-1,9%	-0,8%
Stadt Lübeck	213.399	210.232	-1,5%	216.318	2,9%	1,4%
Kreis Segeberg	250.112	259.200	3,6%	274.025	5,7%	9,6%
Kreis Steinburg	136.027	132.897	-2,3%	131.613	-1,0%	-3,2%
Schleswig-Holstein	2.789.761	2.834.259	1,6%	2.889.821	2,0%	3,6%
° Quellen: Statistisches Lande	esamt: 31.12.2017;					
Einwohnermeldeamt vor Ort:	15.04.2019 (kursiv)	!				<i>biregio</i> , Bonn









Baulandentwicklung, Nachverdichtung usw.

Zu den wichtigen Komponenten für die Prognosen der Bevölkerungszahlen gehören auch die Siedlungs- und Baulandkapazitäten. Nach dem aktuellen Planungsstand bezüglich des Wohnungsbau kann im Amt Büchen die Fertigstellung und der Bezug von mittelfristig, bis zum Jahr 2024, von 775 und langfristig weiteren 782 Wohneinheiten gerechnet werden; auf den notwendigen Vorbehalt des Erwartungshorizonts in Neubaugebieten ist hier zu achten.

Künftig wird neben der Errichtung von Neubauten stark das Thema eines 'Leerstandsmanagements' bei der Frage der 'Aktivierung' von Wohnraum mitbestimmend sein. *biregio* berücksichtigt grundsätzlich diese Art 'Zuzug in Wohnungsbestand' im Rahmen des Generationenwechsels, der sich im Altersaufbau der Bevölkerung zeigt.

Prognose zukünftige Entwicklung

Zahl der Wohneinheiten (WE) nach al	ctuellem St	and:					Amt	Büchen
Bezirk	WE:	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025ff.
Büchen	1.096	101	130	130	130	53	59	494
Gudow	131	3	9	9	10	10	10	80
Güster	93	2	6	6	6	6	7	60
Müssen	78	5	5	5	5	5	5	48
Tramm	47	2	3	3	3	3	3	30
Witzeeze	30	2	2	2	2	2	2	18
Lückenbebauung/Generationenwechsel	80	5	5	5	5	5	5	50
Amt Büchen	1.557	120	160	160	161	84	91	782
		:	į.			1 1		
inklusive Lückenbebauungen und gener	ative Wech	sel				1	bire	egio, Bonn

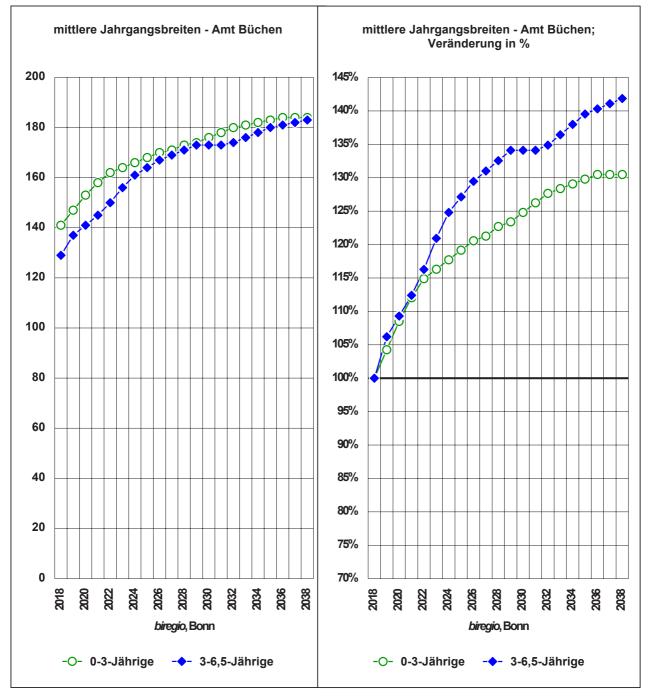
Zahl der Wohneinheiten (WE) nach ak	tuellem St	and:					Amt	Büchen
Bezirk	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032ff
Büchen	57	55	52	50	49	46	45	140
Gudow	9:	9	9	8	8	8	7	23
Güster	6	6	6	6	6	6	6	18
Müssen	5	5	5	5	5	5	5	13
Tramm	3:	3	3	3	3	3	3	ς
Witzeeze	2:	2	2	2	2	2	2	5
Lückenbebauung/Generationenwechsel	5	5	5	5	5	5	5	15
Amt Büchen	87	85	82	79	77	74	72	223
inklusive Lückenbebauungen und gener	ative Wech	sel	,	:	:	t t	bire	egio, Bonn



Prognose der Anzahl der Kinder

Es folgt ein Blick auf die Jahrgangsbreiten im Bereich der Kindertagesstätten:

Prognose zukünftige Entwicklung





Entwicklungslinien in den Kindertagesstätteneinrichtungen

Die skizzierten Prognosen für die *Kindertagesstätten* ermöglichen (hierbei ausgehend vom Stand des Jahres 2018 bis zum Jahr 2038) Aussagen zu der voraussichtlichen Entwicklung der *mittleren* Jahrgangsbreiten in den betreuungsrelevanten Altersgruppen der 0-3-Jährigen und der 3-6,5-Jährigen. Dazu sind Setzungen notwendig, um die kommenden Bedarfe und die dann vorzuhaltenden Einrichtungen vergleichend nebeneinander zu stellen.

Innerhalb Deutschlands ist auch mit Blick auf die Kindertagesstätten auf die weiter gravierenden Unterschiede zwischen den alten und neuen Ländern hinzuweisen. Nach den Zahlen des Statistischen Bundesamts sind im März 2017 33,1% der Kinder und damit jedes dritte Kind unter drei Jahren (d.h. im Durchschnitt dieser drei Jahrgänge!) in Kindertageseinrichtungen oder der Kindertagespflege betreut worden. Dabei waren es in den ostdeutschen Ländern und in Berlin 51,3% und in den westdeutschen lediglich 28,8% - dies im Westen jedoch mit deutlichen, sich sukzessive tradierenden regionalen Unterschieden etwa zwischen den Städten und den ländlichen Regionen.

Hierbei können viele der bevölkerungsdynamischen Städte den Bedarf kaum abdecken, allein schon weil ihnen in den zentralen Lagen Flächen für neue Einrichtungen fehlen und die Gewinnung von Erziehern und Erzieherinnen an die Marktgrenzen stößt (geringe Ausbildungs- und hohe Nachfragezahlen bei diesem Beruf sowie vom Einkommenshintergrund dieser Berufsgruppe kaum noch bezahlbare Wohnungen in den Schwarmstädten).

Bedarfe und Setzungen

Unter 3-Jährige

Bei den unter 3-Jährigen wird der Bedarf von heute 38,0% über 40% im Jahr 2020 48% im Jahr 2026 und 50% im Jahr 2028 sukzessive auf 60% im Jahr 2038 ansteigen. So wären nach der Setzung 2028 25,8 Gruppen und 2038 dann 32,7 Gruppen à 10,0 Kinder unter 3 Jahren zu versorgen.

3-6,5-Jährige

In der Altersgruppe der 3-6,5-Jährigen entsteht bei einer Abdeckung von 95,0%, 3,5 Jahrgängen und ausgehend vom aktuellen Einschulungszeitpunkt folgender Bedarf:

Mittelfristig und durchschnittlich bedarf es bis zum Jahr 2025 501 Plätze. Im Jahr 2028 mit 3,40 Jahrgängen und unter der Vorraussetzung einer leicht konsequenteren Akzeptanz der Einschulungskorridore und längerfristig bis zum Jahr 2035 wird der durchschnittliche Bedarf 570 Plätze betragen.

Die Zahl der tatsächlich genutzten Plätze entspricht in der Regel nur im städtischen Verdichtungsraum mit gefüllten Gruppen der Anzahl der genehmigten Plätze und geht manchmal sogar über diese hinaus. Hier wird als Ausgangspunkt für die Plätze der Wert der maximal Nutzbaren gesetzt.

Prognose zukünftige Entwicklung

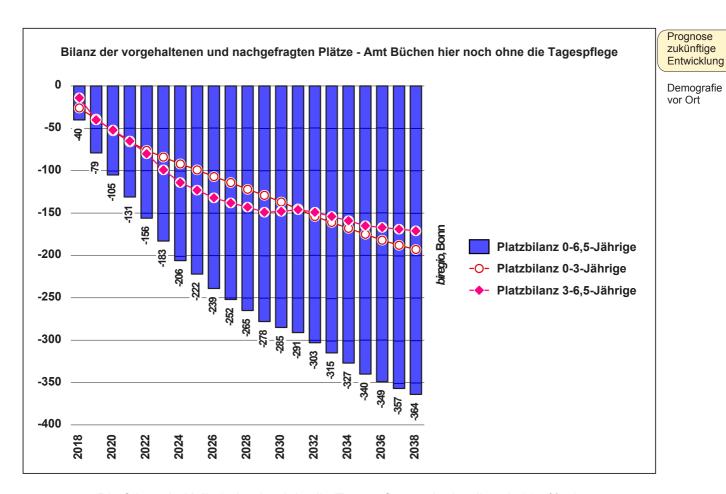


Die Entwicklung der mittleren Jahrgangsbreiten Amt Büchen ohne Tagespflege 3-6,5-Jährige Jahr* 0-3-Jährige 2018 141 100,0% 129 100,0% 2019 147 104,3% 137 106,2% 2020 108,5% 153 141 109,3% 112,4% 2021 158 112,1% 145 2022 114,9% 116,3% 162 150 2023 164 116,3% 156 120,9% 2024 166 117,7% 161 124,8% 164 2025 168 119,1% 127,1% 2026 170 120,6% 129,5% 167 2027 171 121,3% 169 131,0% 2028 173 122,7% 171 132,6% 2029 174 123,4% 173 134,1% 2030 176 124,8% 173 134,1% 2031 126,2% 134,1% 178 173 2032 180 127,7% 174 134,9% 2033 181 128,4% 176 136,4% 2034 182 129,1% 178 138,0% 2035 183 129,8% 180 139,5% 2036 184 130,5% 181 140,3% 2037 184 130,5% 141,1% 182 2038 130,5% 184 183 141,9% 38% 2018 Versorgung: 95% 2018 ° Versorgung: 60% 2038 ° Versorgung: ° Versorgung: 97%: 2038 Kalenderjahre, nicht Halbjahresrhythmus biregio, Bonn

Prognose zukünftige Entwicklung

Vorhand	dene und vo	rzuhaltend	le Plätze:		1		ohne Ta	agespflege)	Amt Büchen
IST, SOI	LL, BILANZ						,			
	0-3-Jähri	ge	3	-6,5-Jäl	rige		0-6,5-Jä	ihrige		
Jahr*	IST	SOLL	BIL	IST	SOLL	BIL	IST	SOLL	BIL	
2018	135	161	-26	415	429	-14	550	590	-40	
2019	135	174	-39	415	455	-40	550	629	-79	
2020	135	188	-53	415	467	-52	550	655	-105	
2021	135	201	-66	415	480	-65	550	681	-131	
2022	135	211	-76	415	495	-80	550	706	-156	
2023	135	219	-84	415	514	-99	550	733	-183	
2024	135	227	-92	415	529	-114	550	756	-206	
2025	135	234	-99	415	538	-123	550	772	-222	
2026	135	242	-107	415	547	-132	550	789	-239	
2027	135	249	-114	415	553	-138	550	802	-252	
2028	135	257	-122	415	558	-143	550	815	-265	
2029	135	264	-129	415	564	-149	550	828	-278	
2030	135	272	-137	415	563	-148	550	835	-285	
2031	135	280	-145	415	561	-146	550	841	-291	
2032	135	289	-154	415	564	-149	550	853	-303	
2033	135	296	-161	415	569	-154	550	865	-315	
2034	135	303	-168	415	574	-159	550	877	-327	
2035	135	310	-175	415	580	-165	550	890	-340	
2036	135	317	-182	415	582	-167	550	899	-349	
2037	135	323	-188	415	584	-169	550	907	-357	
2038	135	328	-193	415	586	-171	550	914	-364	
* Kalend	lerjahre, nicht	t Halbjahre	srhythmus	; ;				1	-	<i>biregio</i> , Bonn

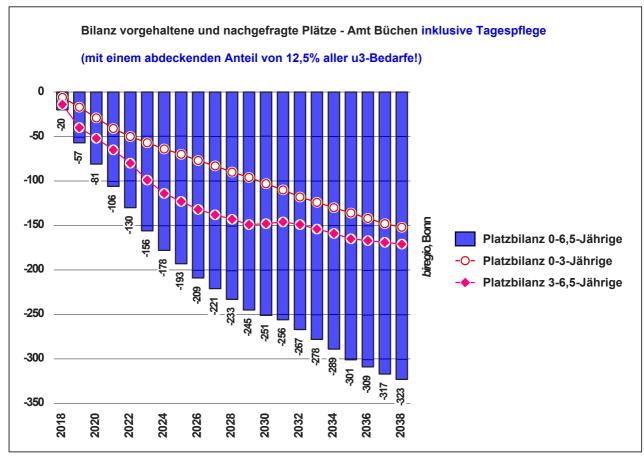




Die folgende Kalkulation bezieht die Tagespflege mit ein, die mit 12,5% aller Plätze für 0-3-Jährige abdeckend festgelegt wird. Da hier die "u3"-Plätze sich hier aus der Anzahl der Plätze für 0-3-Jährigen plus 12,5% des wachsenden zukünftigen Bedarfs zusammensetzen, ist diese Zahl größer.



Vorhand	dene und vor	zuhaltend	le Plätze:		!				:	Amt Bücher
IST (inkl	. Tagespfleg	e), SOLL,	BILANZ				,			
		Гagespfleg		t			• • • • • • • • • • • • • • • • • • •			
	0-3-Jähri			-6,5-Jäh	hriae		0-6,5-Jäh	rige		
Jahr*	IST	SOLL	BIL	IST	SOLL	BIL	IST	SOLL	BIL	
2018	155	161	-6	415	429	-14	570	590	-20	
2019	157	174	-17	415	455	-40	572	629	-57	
2020	159	188	-29	415	467	-52	574	655	-81	
2021	160	201	-41	415	480	-65	575	681	-106	
2022	161	211	-50	415	495	-80	576	706	-130	
2023	162	219	-57	415	514	-99	577	733	-156	
2024	163	227	-64	415	529	-114	578	756	-178	
2025	164	234	-70	415	538	-123	579	772	-193	
2026	165	242	-77	415	547	-132	580	789	-209	
2027	166	249	-83	415	553	-138	581	802	-221	
2028	167	257	-90	415	558	-143	582	815	-233	
2029	168	264	-96	415	564	-149	583	828:	-245	
2030	169	272	-103	415	563	-148	584	835	-251	
2031	170	280	-110	415	561	-146	585	841	-256	
2032	171	289	-118	415	564	-149	586	853	-267	
2033	172	296	-124	415	569	-154	587	865	-278	
2034	173	303	-130	415	574	-159	588	877	-289	
2035	174	310	-136	415	580	-165	589	890	-301	
2036	175	317	-142	415	582	-167	590	899	-309	
2037	175	323	-148	415	584	-169	590	907	-317	
2038	176	328	-152	415	586	-171	591	914	-323	
* Kalend	erjahre, nicht	Halbiahre	srhvthmus	3				:		<i>biregio</i> , Bonn



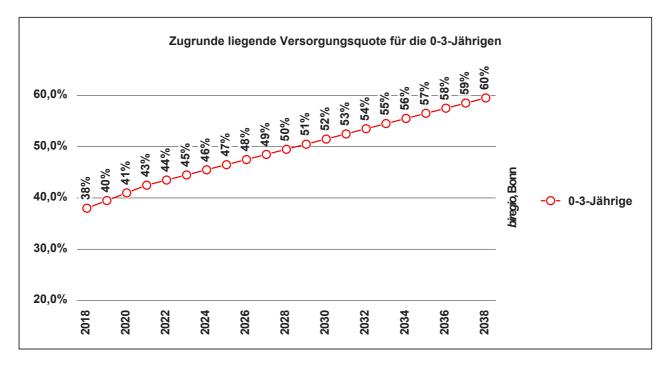


Diese Tabelle für die Kindertagesstätten im Amt Büchen ist wie folgt zu lesen:

Im Schnitt aller Kindertagesstätten im Amt Büchen stehen bei den gesetzten Bedarfen und Quoten (vgl. oben) im Jahr 2021 für 41 Kinder der "u3"-Gruppe keine Plätze zur Verfügung. Bei einer Gruppenfrequenz von 10,0 Kindern wären dies 4,1 Gruppen. Gleichzeitig werden bei den 3-6,5-Jährigen 65 Plätze fehlen. Dies wären bei einer Gruppenfrequenz von 20 Kindern 3,25 Gruppen.

2028 stehen für 90 Kinder unter 3 Jahren keine Plätze zur Verfügung. Dies sind bei einer Gruppenfrequenz von 10,0 Kindern 9,0 Gruppen. Bei den 3-6,5-Jährigen werden zur gleichen Zeit 143 Plätze fehlen - bei einer Gruppenfrequenz von 20 Kindern 7,2 Gruppen. Für die Zwischen- und die Folgejahre ist analog zu rechnen.

Prognose zukünftige Entwicklung





Kindertagesstätten im Amt Büchen

Die nun aktuell vorhandenen Kindertageseinrichtungen und deren Spezifika werden in einem kurzen Überblick für das Amt Büchen kompiliert, zunächst ohne die Option des schwer vorhersehbaren Angebots der Tagespflege. Im Amt Büchen halten die Träger derzeit insgesamt 550 Plätze in 9 Einrichtungen vor. Davon sind 532 Plätze belegt: nur 3,3% standen zum Abfragezeitpunkt 'leer'.

In den 'Vormittag/Mittag'-Gruppen sind zum Abfragezeitpunkt 75 Plätze (18,1%) und in den 'Ganztag'-Gruppen 340 Plätze (81,9%) angeboten worden - sofern die Unterscheidung unter der Berücksichtigung der unter 3-Jährigen und dem Ganztag/Halbtag sowie den 3-6,5-Jährigen und dem Ganztag/Regeltag so sicher zu treffen ist.

Im Bereich der Unter-3-Jährigen ('u3') können 135 Kinder betreut werden, was 24,5% aller vorhandenen Plätze entspricht. Im Bereich der 3-6,5-Jährigen werden für 415 Kinder Plätze angeboten, was 75% aller vorhandenen Plätze entspricht:

Angebote in den	Kinde	rtag	gess	tätten	1))))))			Α	mt Bü	chen
2019/20	: : :		F	~~~~~~ i i		*****		,		1			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~	1
~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~	Nam	e d	er		~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~			davon		1				``````````` 	1
Region	Einrichtung	Träger	Einrichtungen	belegte Plätze*	freie Plätze*	freie Plätze %	Plätze im IST	KiGa-Plätze	KiGa-Plätze %	Vormittag/Mittag	Anteil V/VM	Ganztag	Anteil GT	u3-Betreuung	Plätze %
Büchen	: :		4	316	4	1%	320	250	78%	40	16%	210	84%	70	22%
Gudow			1	95			95	75	79%	35	47%	40	53%	20	21%
Güster	: :		1	30	10	25%	40	20	50%	,		20	100%	20	50%
Müssen			1	61	4	6%	65	50	77%	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		50	100%	15	23%
Tramm			1	16	-1	-7%	15	10	67%	, , , , , ,		10	100%	5	33%
Witzeeze			1	14	1	7%	15	10	67%	,		10	100%	5	33%
Amt Büchen		. ~ ~ ~ '	6	532	18	3,3%	550	415	75,5%	75	18,1%	340	81,9%	135	24,5%
* zum Stichtag 21.2.2	2019		}) 				1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1						biregio,	Bonn

Das Kernergebnis ist: Im Amt Büchen zeigt sich aufgrund der demografischen Situation die Zahl der 0-3-Jährigen im Mittel der drei Jahrgänge wie folgt: 2018 141, 2023 164 und 2028 173. Parallel zeigen sich die mittleren Jahrgangsbreiten der 3-6,5-Jährigen wie folgt: 2018 129, 2023 156 und 2028 171.

Für 0-3-Jährige sind 135 Betreuungsplätze vorhanden. 161 wären bei einer Abdeckung von 38,0% nötig (2018). Das entspricht einer Bilanz von -26 Plätzen und damit -2,6 Gruppen à 10 Kinder. Der Grad der Abdeckung wird über 42,5% im Jahr 2021 schrittweise auf 49,5% im Jahr 2028 ansteigen. 2023 würden dann 84 Plätze fehlen und 2028 122 Plätze.

Für 3-6,5-Jährige werden 2018 415 Betreuungsplätze vorgehalten; 429 wären bei einer Abdeckung von 95,0% nötig (2018). Das entspricht einer Bilanz von aktuell -14 Plätzen. Der Grad der Abdeckung steigt über 95,5%

Prognose zukünftige Entwicklung

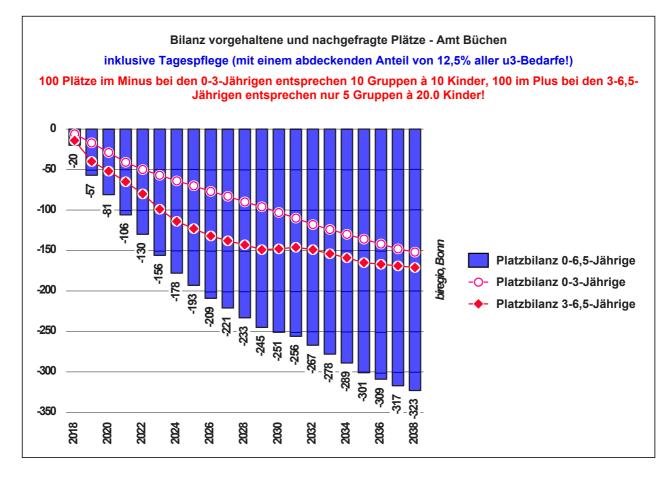


2023 sukzessive auf 96,0% 2028 an. 2023 läge die Bilanz bei -99 und 2028 bei -143 Plätzen. Addiert man die Zahl der Plätze für die Kinder im Alter von 0 bis 6,5 Jahren, zeigt sich folgende Bilanz: 2018 -40, 2023 -183 und 2028 -265 Plätze.

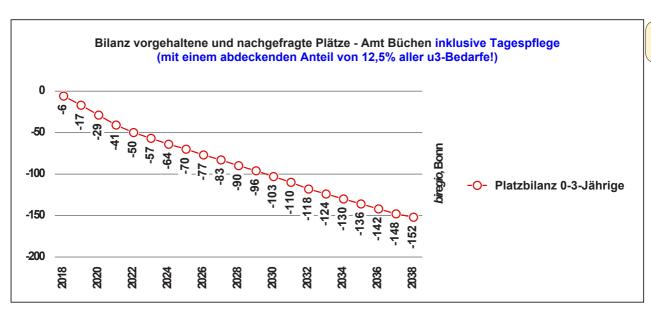
Prognose zukünftige Entwicklung

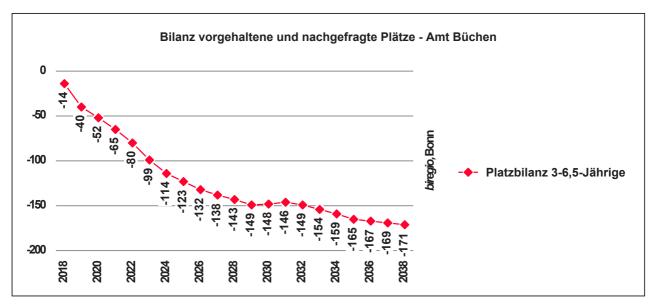
Demografie vor Ort

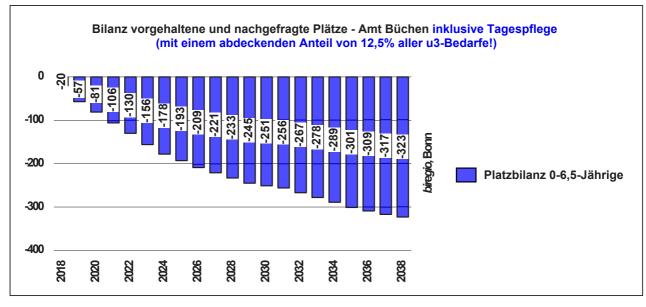
Deckt die Tagespflege 12,5% der Plätze für 0- bis 3-Jährige ab, reduziert sich der Bedarf in den Kindertageseinrichtungen für 0-3-Jährige wie folgt: 2018 -6, 2023 -57, 2028 -90 Plätze. Für die Bilanz der 0-6,5-Jährigen bedeutet dies: 2018 -20 Plätze, 2023 -156, 2028 -233. Die rosa Linie zeigt den Mehr-/Minderbedarf bei den Plätzen für die u3'-Gruppe, die rote denjenigen der 3-6,5-Jährigen, der blaue Balken die Bilanz der Plätze für die 0-6,5-Jährigen insgesamt im Amt Büchen:













Es folgt die Darstellung der Angebote im Amt Büchen bezogen auf die einzelnen Kindertageseinrichtungen im Detail:

Angebote in den Kindertag	geseinri	chtung	en							,			Amt	Bü	chen
2019/20													\	,	
	Nan	ne der	\ \ \					dav	on						
Region	Ortsteil	Träger	Einrichtungen	belegtePlätze*	freie Plätze*	freie Plätze %	Plätze im IST	KiGa-Plätze	KiGa-Plätze %	Vormittag/Mittag	Anteil V/VM	Ganztag	Anteil GT	u3-Betreuung	Plätze %
Büchen			Büch	nen											
KiGa Abenteuerland (i)		evluth.	1	48		4%		50	100%			50	100%		
KiGa Arche Noah		evluth.	N	78		3%	80	60	75%	5	33%	40			
KiTa Villa Kunterbunt		evluth.	1	96	-6	-7%	90	60		,	33%	40	, -		
KiTa DRK-Wiesen		fT	1	94	6	6%	100	80	80%			80	100%	20:	20%
Gudow			Gude	OW	;										
KiTa Zwergenstübchen		kom	1	95			95	75	79%	35	47%	40	53%	20	21%
Güster		; ,, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Güst	er											
KiTa Pusteblume (i)		evluth.	No. of the college	30	10	25%	40	20	50%			20	100%	20	50%
Müssen		1	Müss	sen											
KiTa Schatzkiste (i)		evluth.	1	61	4	6%	65	50	77%			50	100%	15.	23%
Tramm		1	Tram	ım											
KiTa Waldzwerge		evluth.	1	16	-1	-7%	15	10	67%			10:	100%	5	33%
Witzeeze			Witze	eze											
KiTa Hundert Welten		evluth.	1	14	1	7%		10				10	100%	5	
Amt Büchen	1	1	6	532	18	3,3%	550	415	5,5%	75	8,1%	340	1,9%	135	4,5%

Hinweis: Desweiteren gibt es im Amt Büchen noch drei Spielkreise mit einem Betreuungsumfang von weniger bzw. mehr als 12 h. Aufgrund des geringen Betreuungsumfanges wird dieses Angebot nur nachrichtlich erfasst.

(i)= Integrationskinder:

Bezirk Büchen:

* zum Stichtag 21.2.2019

- Spielkreis Flohzirkus
- Mini- und Maxiclub

insgesamt: 31 Plätze < 12h; 18 Plätze > 12h

Bezirk Müssen:

Spielkreis Müssen20 Plätze > 12h

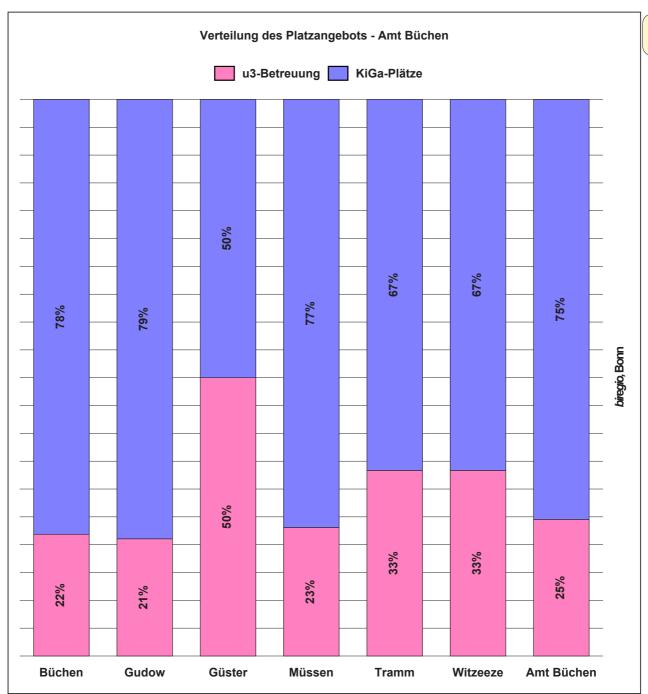
Prognose zukünftige Entwicklung







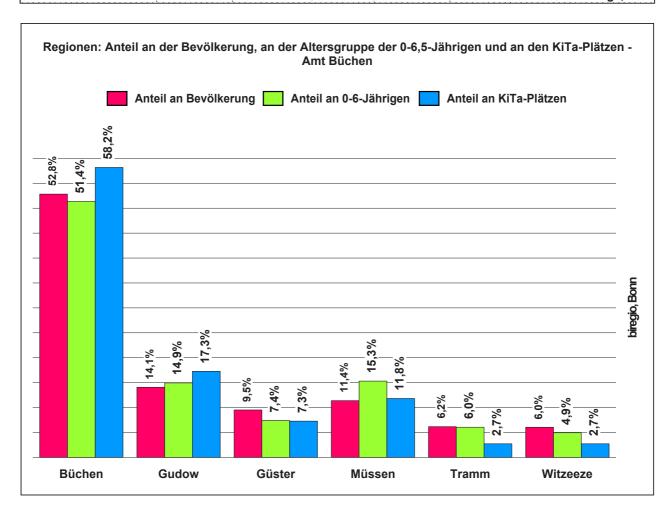








Angebote in den k	Kindertagesstätten	und Bevölkerui	ng	; }			Amt Büchen
Region	Bevölkerung	Bevölkerung	Jährige	0-6,5-Jährigen	Plätze	im IST	insgesamt
Büchen	7.511	52,8%	416	51,4%	316	320	58,2%
Gudow	2.000	14,1%	121	14,9%	95	95	17,3%
Güster	1.353	9,5%	60	7,4%	30	40	7,3%
Müssen	1.618	11,4%	124	15,3%	61	65	11,8%
Tramm	876	6,2%	49	6,0%	16	15	2,7%
Witzeeze	859	6,0%	40	4,9%	14	15	2,7%
Amt Büchen	14.217	100,0%	810	100,0%	532	550	100,0%
				, , ,			biregio, Bonn





Eine langfristige Prognose der Geburtenentwicklung im Amt Büchen kann nicht ohne Glättung der Tendenzen erfolgen. Es wird in einzelnen Geburtsjahren immer wieder 'Ausreißer' in der Entwicklung geben. Dies gilt umso mehr, je kleiner oder bevölkerungsschwächer die untersuchte Region ist.

Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort

Die folgenden prognostizierten Daten folgen den heute auch erkennbaren "höchsten Wahrscheinlichkeiten" der Geburtenraten. Kaum vorhersehbare Ereignisse, wie die Gründung oder Schließung eines Werkes eines großen regionalen Arbeitgebers, können folglich diese heute absehbar scheinenden Wahrscheinlichkeiten beeinflussen.

/löglich	e länge	rfristige	Gebur	tenentw	ricklung	- geglä	ittet						Amt B	üchen
2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
153	158	163	164	167	168	170	171	172	174	176	178	179	181	182
100%	103%	107%	108%	109%	110%	111%	112%	113%	114%	115%	116%	118%	118%	119%
	:	-	\ \ \			1	:	1				:		
			1					1					bireg	<i>io,</i> Bonn

